

DEUTENBACHER GEMEINDEBRIEF



paulGerhardt
evang.-luth. kirchengemeinde stein

Februar / März 2016

34. Jahrgang



Gott spricht:

Ich will euch trösten,
wie einen seine Mutter tröstet.

Jesaja 66,13

■ Für Sie zu sprechen:

Pfarramt:

Christine Ereth, Pfarramtssekretärin, Goethestraße 3,
Tel: 68 77 88 Fax: 68 90 312

E-Mail: pfarramt.stein-paul-gerhardt-kirche@elkb.de
Internet: www.paul-gerhardt-kirche-stein.de

Öffnungszeiten:

Mo 16.30-18.00 Mi u. Fr 10.30-12.00 Uhr

Pfarrer:

Pfr. Reiner Redlingshöfer

Goethering 7, 90547 Stein

Tel: 67 80 50 Fax: 67 24 12

E-Mail: reiner.redlingshoefer@t-online.de

Vertrauensfrau im Kirchenvorstand:

Renate Heilmann, Tel: 68 55 37

Mesnerin:

Elftraude Frohmayer, Tel: 67 24 55

„Wendepunkt“:

Beratungsstelle der Paul-Gerhardt-Kirche
Goethestraße 3, Tel: 0160 16 94 644

Evang. Kirchenbauverein:

1. Vorsitzender Theo Sitzmann Tel: 68 25 40

Initiative Hilfe für Tschernobylkinder:

Karin Schaepe, Tel: 67 43 39

Internet: www.pg-hilfe-fuer-tschernobylkinder.org

Jugendarbeit:

René Altschäffel und Julia Schinner

E-Mail: pg-jugendarbeit@gmx.de

Kindertagesstätte (KiTa):

Brigitte Dorberth, Goethestraße 1

Tel: 67 85 83 Fax: 255 70 98

E-Mail: kita.stein-paul-gerhardt-kirche@elkb.de

Internet: www.kita.paul-gerhardt-kirche-stein.de

Kinderkrippe:

Katrin Stief-Steiner, Schillerstraße 24

Tel: 255 698 91 Fax: 255 695 46

E-Mail: Kinderkrippe.Paul-Gerhardt@gmx.de

Diakonieverein:

- Diakoniestation, Ambulante Pflege

Andrea Buric, Martin-Luther-Platz 1, Tel: 68 31 03

- Nächstenhilfe:

Renate Heilmann, Tel: 68 55 37

Internet: www.diakonie-stein.de

■ Bankkonten

Geschäftskonto:

VR-Bank IBAN: DE93 7606 0618 0000 7093 01

Spendenkonto:

VR-Bank IBAN: DE84 7606 0618 0200 7093 01

Kirchgeldkonto:

VR-Bank IBAN: DE31 7606 0618 0300 7093 01

Kirchenbauverein:

Sparkasse Fürth IBAN: DE78 7625 0000 0000 3103 00

Diakonie:

VR-Bank IBAN: DE73 7606 0618 0000 7212 04

Hilfe für Tschernobylkinder:

VR-Bank IBAN: DE40 7606 0618 0100 7093 01

■ Impressum

DEUTENBACHER GEMEINDEBRIEF

34. Jahrgang, Auflage 1500 Stück

Goethestraße 3, Tel: 68 77 88

Verantwortlich: Pfarrer Reiner Redlingshöfer

Titelbild: U. Wilke-Müller ©GemeindebriefDruckerei.de;

alle anderen Bilder privat

Redaktion: Team der Paul-Gerhardt-Kirche

Redaktionsschluss für die Doppelausgabe

April/Mai 2016 (Nr. 04/05): 26. Februar 2016

Kasualien

Trauungen:

Lorenz Anselm und Sandra Schwab
Christopher Tupper und Britta Francis

Besinnung

Liebe Gemeinde,

ich kann mich noch gut an die ersten Gehversuche meines mittlerweile vier-jährigen Sohnes erinnern, die sich bei ihm, wohl ähnlich abspielten, wie bei allen kleinen Kindern. Er versuchte sich am Tischbein, oder wo auch immer, hochzuziehen und auf seinen kleinen Beinchen zu stehen. Wackelig ging er dann ein, zwei, drei Schritte – und fiel hin. Oft hat er dann geschrien und nach der Mama gerufen. Und war wieder ganz beruhigt und zufrieden, wenn er auf dem Arm oder dem Schoß seiner Mama war.

Trost brauchen nicht nur kleine Kinder, auch Erwachsene. Trost ist ein Ur-Bedürfnis von uns Menschen. Wir möchten, dass uns jemand tröstet, wenn wir traurig sind, wenn eine Freundschaft auseinander geht, wenn sich eine schwere Krankheit einstellt, oder wir gar einen geliebten Menschen für immer verloren haben. Ver-tröstungen gibt es oft genug. Doch Ver-tröstungen, Sprüche wie „Kopf hoch“ oder „Lass dich nicht hängen“, sind kein echter Trost und helfen oft nicht weiter. Ver-tröstungen schenken keine Wärme und machen auch keinen neuen Mut.

So war es schon vor über 2.500 Jahren: Da steckte das Volk Israel in einer tiefen Depression. Es hatte den Krieg gegen die Babylonier verloren. Jerusalem und der Tempel waren zerstört und es war nach Babylon verschleppt worden.

Mitten in diese niedergeschlagene Stimmung hinein spricht plötzlich Gott durch seinen Propheten: „Ich will euch

Bestattungen:

Sara Herberth, 90 Jahre	Emma Wagner, 94 Jahre
Günter Pälloth, 77 Jahre	Erika Herrmann, 84 Jahre
Markus Bey, 42 Jahre	Lieselotte Meister, 88 Jahre
Hedwig Pauli, 90 Jahre	Brigitte Winkler, 98 Jahre

trösten, wie einen seine Mutter tröstet.“ Dieser Trost Gottes, ist nicht nur Ver-tröstung. Ganz im Gegenteil: der Trost hat Substanz. Denn schon bald sollen die Gefangenen tatsächlich nach Hause entlassen werden. Dort und an vielen weiteren Stellen der Bibel mischen sich die männlichen und weiblichen, väterlichen und mütterlichen Eigenschaften Gottes. Und beides, Gottes Stärke und Treue, wie seine Barmherzigkeit und seine Tröstungen, spannen sich wie ein Regenbogen von der alttestamentli-

Gott spricht:
Ich will euch trösten,
wie einen seine Mutter tröstet.

Jesaja 66,13
Jahreslosung 2016

chen Botschaft bis hin an das Ende aller Tage, wenn es im letzten Buch der Bibel, beim Propheten Johannes in seiner Offenbarung heißt:

„Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen und wird abwischen alle Tränen von ihren Augen“.

Unter diesem Regenbogen der Treue und Barmherzigkeit, der Tröstungen Gottes dürfen auch wir leben.

Keiner ist mutterseelenallein. Wir sind geborgen bei Gott, der uns Menschen in Jesus Christus ganz nahe gekommen ist und uns Mut macht zum Leben als Bruder, Herr und wie eine Mutter.

Ihr Reiner Redlingshöfer, Pfarrer

Die Paul-Gerhardt-Kirche sucht zum 1. März 2016 oder später eine/n
Mesner/in in Teilzeit mit 6 Stunden/Woche

Zum Mesnerdienst gehören alle Arbeiten rund um den Gottesdienst und Kirche:
Vor- und Nachbereitung von Gottesdiensten, Andachten und Konzerten in
unserer Kirche, Verantwortung für Blumenschmuck, Pflege des Inventars,
Bedienung der Gebäudetechnik (Heizung, Glocken, Tonanlage).

Der Reinigungsdienst ist nicht enthalten.

Wir bieten eine verantwortungsvolle Tätigkeit mit Vergütung
nach dem kirchlichen Tarif DIVO/TV-L (EG2/3).

Nähere Informationen bei Pfarrer Redlingshöfer unter Telefon 0911-678050.

Bewerbungen bitte an das Pfarramt der Paul-Gerhardt-Kirche,
Pfarrer Redlingshöfer, Goethestraße 3, 90547 Stein

■ Weltgebetstag am 4. März im Gemeindehaus St. Jakobus

Kuba, die größte und bevölkerungsreichste Karibikinsel, steht im Mittelpunkt des Weltgebetstags.

Am Freitag, 4. März, werden Gemeinden rund um den Erdball Weltgebetstag feiern. Texte, Lieder und Gebete dafür haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt. Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ erzählen sie von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land. Herzliche Einladung zum Informationsabend über Kuba!

Wie leben die Menschen dort? Welche Probleme haben sie? Welche Naturschönheiten gibt es zu entdecken?

Ein Abend mit Bildern, Musik, Informationen über den kubanischen Alltag.



Am Mittwoch, 3. Februar, 19:30 Uhr, treffen wir uns im Gemeindehaus St. Jakobus.

Und dann ist es soweit: Am Freitag, 4. März, feiern wir den Weltgebetstag um 19 Uhr in der St. Jakobus-Kirche. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle ins Gemeindehaus eingeladen, zum Essen und Trinken, Musik hören und Eintauchen in die kubanische Lebensfreude.

Wir freuen uns über viele Menschen, die zum Gottesdienst kommen, mitbeten und mitfeiern.

Das Weltgebetstags-Team

Bild: Ruth Mariet Trueba Castro/Kuba

■ Die Paul-Gerhardt-Gemeinde in Zahlen

Kirchliches Leben im Kalenderjahr 2015:	Trauerungen	4	
Taufen	14	Kirchenaustritte	12
Kircheneintritte	2	Bestattungen	46
Konfirmierte	12	Abendmahlsgäste	909

■ Doppelter Abschied

Mit Diakonin Esther Wolf und Kirchengpfleger Ludwig Markert musste die Paul-Gerhardt-Gemeinde zum Jahreswechsel von zwei langjährigen Mitarbeitern Abschied nehmen.

Esther Wolf wechselte nach über sieben Jahren, in denen sie für die Arbeit mit Kindern

und Jugendlichen in unserer Gemeinde verantwortlich war auf die Diakonenstelle in Neustadt/Aisch. Bei ihrer Verabschiedung betonte Pfarrer Reiner



Redlingshöfer, dass sie in der Jugendarbeit ganz neue Akzente gesetzt und eine tolle Aufbauarbeit geleistet habe. Der von zahlreichen Jugendlichen beim Abschiedsgottesdienst szenisch dargestellte Dank machte dies sehr deutlich. Zudem hat die Diakonin mit der Einführung des Minigottesdienstes und der regelmäßigen Besuche in der Kinderkrippe und im Kindergarten eine hervorragende Arbeit mit Kleinkindern geleistet.

Knapp zehn Jahre war Ludwig Markert als Kirchengpfleger und damit Verantwortlicher für die Finanzen der Paul-Gerhardt-Gemeinde ehrenamtlich tätig. Daneben gehörte er fast zwanzig Jahre dem Redaktionsteam des Ge-



meindebriefes an, den er in seiner vorliegenden Form entwickelt und geprägt



hat. Außerdem war er jahrelang für die Öffentlichkeitsarbeit und den Internetauftritt der Gemeinde verantwortlich und sechs Jahre lang Vertrauensmann im Kirchenvorstand. Für sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Wirken wurde Ludwig Markert, der Ende vergangenen Jahres mit seiner Ehefrau in eine Seniorenanlage nach Nürnberg gezogen ist, im Rahmen des Epiphaniagottesdienstes geehrt. Mit einem Segen für ihren weiteren Lebensweg wurde das Ehepaar Markert verabschiedet.

■ Diakonie-Themenabend am 18. Februar - Demenz

Auch in diesem Jahr lädt der Evangelische Diakonieverein Stein e.V. alle Steiner Bürger und Bürgerinnen zu einem Themenabend ein.

Viele von uns werden immer älter. Das ist eine schöne Entwicklung, die aber leider oft auch mit gesundheitlichen Einschränkungen einhergeht. Zum Beispiel, wenn die geistigen Kräfte nachlassen und immer mehr in Vergessenheit gerät. Kann weitgehend selbstbestimmtes

Diakonie 
Stein

Leben noch gelingen?

Deshalb haben wir uns für folgendes Thema entschieden: „Dement und trotzdem in den eigenen vier Wänden wohnen“. Ein Abend für Interessierte und Angehörige Betroffener.

Referent ist Herr Muckschel von der Alzheimer Gesellschaft Mfr. e.V. Er wird das Thema nahe bringen und beantwortet auch Fragen.

Donnerstag, 18. Februar, 19 Uhr,
Evang. Gemeindehaus Paul-Gerhardt in Stein-Deutenbach, Goethestraße 1.

■ Patientenweihnachtsfeier beim Diakonieverein Stein

Wie schon seit vielen Jahren, so veranstalteten die Schwestern der Diakoniestation Stein auch dieses Jahr in ehrenamtlicher Arbeit eine vorweihnachtliche Feier für ihre Patienten und deren Angehörigen.

Nach einer kurzen Andacht, gestaltet von Pfarrer Redlingshöfer, sorgten die Schwestern und der Geschäftsführer des Evang. Diakonievereins Stein mit heiteren und besinnlichen Beiträgen für Unterhaltung.

Ein weiterer Höhepunkt des Nachmittags war der Auftritt von KiTa-Kindern, die die Gäste mit mehreren Liedern erfreuten.

Musikalische Beiträge eines Keyboardspielers rundeten das Programm ab, das trotz seines Umfangs noch ausreichend

Zeit ließ für angeregte Unterhaltungen bei Kaffee, Plätzchen und Stollen.

Sollten auch Sie sich hinsichtlich Pflege beraten lassen wollen, stehen Ihnen die Schwestern unserer Diakoniestation unter Tel: 68 31 03 gerne zur Verfügung.



■ Familien-/Babybasar

Am Sonntag, 21. Februar, findet von 14 bis 16 Uhr im Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum Stein-Deutenbach, Goethestraße 1 (neben dem Kindergarten) ein Familien- und Babybasar mit Rahmenprogramm für die Kinder statt. Verkauft werden kann alles rund ums Kind.

Kosten für die Verkäufer: 5 Euro und ein Kuchen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Tischreservierung bitte bei Tina Redlingshöfer unter Tel: 67 80 51.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der KiTa-Elternbeirat

■ Verabschiedung unserer Mesnerin

Im Gottesdienst am 28. Februar wird unsere langjährige Mesnerin Elftraude

Frohnmayer verabschiedet. Dazu sind alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen.

■ Familiengottesdienst und Atemholen am Samstagabend

Im Februar lädt die Paul-Gerhardt-Gemeinde wieder zu zwei ganz besonderen Gottesdiensten ein.

Am Sonntag, 21. Februar, findet um 11 Uhr ein Familiengottesdienst für Jung und Alt statt, der von Pfarrer Reiner Redlingshöfer und Julia Schinner, unserer Mitarbeiterin für die Arbeit mit

Kindern, gemeinsam gestaltet wird.

Am Samstag davor, 20. Februar, findet um 19 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche ein Abendgottesdienst statt. Dieser will mit ruhigen Elementen den Wochenabschluss begleiten und zum „Atemholen“ einladen.

■ Gemeinsame Passionsandachten in St. Jakobus

Die drei Steiner evangelischen Kirchengemeinden St. Jakobus, Martin-Luther und Paul-Gerhardt laden gemeinsam an drei Freitagabenden in der Passionszeit (26. Februar, 11. und 18. März) um

jeweils 19 Uhr zur Passionsandacht in die Kirche St. Jakobus in Oberweihersbuch ein. Die Passionsandachten werden abwechselnd von den Pfarrer aller drei Gemeinden gestaltet.

■ Besinnliche Sterbestunde an Karfreitag

Am Karfreitag, 25. März, findet neben dem Karfreitagsgottesdienst um 9.30 Uhr um 15 Uhr zur Sterbestunde Christi in der Paul-Gerhardt-Kirche eine Sterbestundenandacht statt. Meditative

Texte und besinnliche Musik laden zur Erinnerung an den Kreuzestod Christi ein.



■ Gemeinsame Osternachtsfeier aller drei Gemeinden

Am Ostermorgen, 27. März, um 6 Uhr feiern die evangelischen Gemeinden in Stein gemeinsam in der Martin-Luther-Kirche die Osternacht.

Dabei gehen wir miteinander den Weg vom Dunkel zum Licht des Ostermorgens

und feiern den Sieg Jesu Christi über alle Nächte dieser Welt. Im Anschluss sind alle Gottesdienstbesucher herzlich zum Osterfrühstück im Gemeindehaus der Martin-Luther-Kirche eingeladen.

■ Tauferinnerung am Ostermontag

Zu einem besonderen Gottesdienst lädt die Paul-Gerhardt-Gemeinde am Ostermontag, 28. März, um 11 Uhr in die Paul-Gerhardt-Kirche ein. Gemeinsam wollen wir



uns in diesem Gottesdienst an unsere eigene Taufe erinnern. Alle Kinder und Erwachsenen sind dazu eingeladen und ihre Taufkerze mitzubringen.

■ Begegnungstreff mit jugendlichen Flüchtlingen

Zu einem Begegnungsnachmittag mit den in der Erstaufnahmeeinrichtung des Landkreises untergebrachten unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen lädt die Paul-Gerhardt-Gemeinde künftig regelmäßig in ihr Gemeindezentrum in der Goethestraße 1 herzlich ein. Bei Tee und Kaffee besteht die Möglichkeit für Gespräche; Dolmetscher werden zugegen sein. Ziel des Begegnungstreffs ist, dass sich die jugendlichen Flüchtlinge und die heimische Bevölkerung besser kennen- und verstehen lernen. Die Treffen finden jeweils um 15 Uhr im Gemeindezentrum, und zwar am Samstag, 13. Februar, und am Samstag, 12. März, statt.

Auch das FrauenWerk Stein unterstützt die Kirchliche Flüchtlingshilfe Stein. Es spendete den Erlös einer von ihr veranstalteten Lesung in Höhe von knapp 500 Euro für die Arbeit der Flüchtlingshilfe. Die Vorsitzende des FrauenWerk, Isolde Heine-Wirkner, übergab die Spende an Pfarrer Redlingshöfer.



■ Diakonie-Frühjahrssammlung vom 7. bis 13. März



Aus Fremden werden Freunde - Flüchtlingshilfe

Die Gründe, das Heimatland zu verlassen, sind vielfältig. Verfolgung und

Kriege gehören zu den häufigsten. Für Asylsuchende und Flüchtlinge ist Deutschland ein fremdes Land und sie sind deshalb auf Hilfe und Unterstützung angewiesen. In den Asylsozialberatungsstellen der bayerischen Diakonie erhalten sie umfassende Auskünfte über ihre Rechte und Pflichten und die asyl- und ausländerrechtlichen Verfahren. Die Mitarbeitenden unterstützen die Ratsuchenden bei der Entwicklung neuer Perspektiven und bei der Sicherung des Lebensunterhaltes.

Für diese Angebote und die vielfältigen Leistungen diakonischer Arbeit bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der Frühjahrssammlung vom 07.

bis 13. März um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank!

20 % der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort.

45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit.

35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Infomaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spenden erbeten auf das Spendenkonto der Paul-Gerhardt-Kirche:

VR-Bank Nürnberg

IBAN: DE84 7606 0618 0200 7093 01.

Bitte vermerken Sie auf der Überweisung: „Diakonie-Frühjahrssammlung 2016“.

■ Gospelkonzert in Paul Gerhardt am 28. Februar



Am Sonntag, 28. Februar, findet um 17 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche ein Konzert mit dem Oberasbacher Gospel-

chor, unter der Leitung von Almut Mahr, statt. Der Chor möchte die Lebensfreude in die Zuhörer hineinbringen und sie zum Mitsingen und Mittanzen anregen. Die Besucher erwartet ein vielseitiges und leidenschaftliches Programm, ein Mix aus altbekannten und neuen Liedern, aus Balladen und rhythmisch-fetzigen Stücken. Dafür sorgt auch die vierköpfige Begleitband des Chores.

Eintritt:

10 Euro im Vorverkauf im Pfarramt

12 Euro an der Abendkasse

■ Aktuelles aus der Partnerschaft der Dekanate Fürth und Siha

Mit Dank schauen wir zurück auf die Zeit mit unseren Gästen aus Siha im vergangenen Sommer. Es waren erlebnisreiche Tage. Die persönlichen Beziehungen sind ein ganz wichtiger Teil der Partnerschaft.

Wir wollen auch weiter die Projekte des Dekanats Siha unterstützen, die beiden Seiten am Herzen liegen. Dazu zählt die schulische Ausbildung für Kinder aus sehr armen Familien und von Waisen. In Fuka ist inzwischen, auch mit Hilfe von Spenden aus dem Dekanat Fürth, ein anerkanntes Schulzentrum für Waisenkinder entstanden. Auch ein gebrauchter Schulbus wurde aus Spenden gekauft. Weiter ist Hilfe für Schulmöbel und Schulmaterial für die Kinder nötig. Ferner unterstützen wir fast 80 Jugendliche beim Schulgeld für die weiterführende Schule. Ohne unsere Hilfe könnten sich ihre Familien das Schulgeld nicht leisten.

Natürlich steht die Krankenstation und in Sanya Juu im Mittelpunkt. Erneut haben wir die Spenden für das Gehalt

der Krankenschwestern überwiesen. Das neue Ultraschallgerät, auch aus Spendenmitteln finanziert, ist inzwischen im Einsatz. Nächstes Projekt in der Krankenstation soll eine Solaranlage sein.

Auf Bitte von Diakonin Raugnik vom Faraja-Center für Körperbehinderte wollen wir den Aufbau der Arbeit mit geistig Behinderten in verschiedenen Gemeinden des Dekanats Siha stärker unterstützen. Aus Spendenmitteln haben wir jetzt 5000 Euro für den Aufbau der Arbeit mit geistig Behinderten im Hauptort Sanya Juu überwiesen.



■ Aus unserer Kindertagesstätte

Wie im letzten Jahr durften wir den Weihnachtsbaum bei Denn's Biomarkt in Stein mit unserem selbstgebastelten



Weihnachtsschmuck verschönern. Anschließend gab es leckeren Kinderpunsch, Lebkuchen und ein von den Kindern vorgetragenes Lied.

Ein großes Dankeschön an unseren El-

● Termine

Die Schwabacher Puppenbühne besucht uns am Donnerstag, 4. Februar. Gezeigt wird das Stück „Der kleine Häwermann“. Am Dienstag, 9. Februar, dürfen unsere Kinder wieder verkleidet in die KiTa kommen und bei unserer Faschingsfeier tanzen, Spiele machen, leckere Sachen essen. Wir schließen um 13 Uhr. Für die Kinder ab vier Jahren heißt es am Mittwoch, 09. März, „Gnadenlose Clown Show“ im Jugendhaus in Stein.

■ Aus der Jugendarbeit

Jungschar, das bedeutet Spiele, Spaß, Basteln, Aktion und vieles mehr. Die Jungschar (Kinder von vier bis zehn Jahren) geht weiter, wir freuen uns auf neue und alte Gesichter. Ihr könnt auch gerne erst einmal schnuppern.

Die nächsten Termine sind:

17.02.: Faschingsparty nach Fasching

02.03.: Fallschirmspiele und Entspannung

16.03.: Osterbasteleien

Wir treffen uns immer am Mittwoch von 16 bis 17.15 Uhr im Gemeindehaus Paul-Gerhardt. Neue Kinder sind



ternbeirat für den Einsatz vor und bei der Weihnachtstombola am REWE-Markt in Deutenbach. Dieser Dank gilt allen, die

dies mit Gutscheinen oder Geschenken unterstützt haben. Ebenfalls bedanken wir uns herzlich beim Steiner Gewerbeverein, der uns mit Kränzen für die KiTa und unsere Hortgruppe beschenkt hat.

Zu unserem Ostergottesdienst laden wir Sie herzlich ein. Er findet am Mittwoch, 23. März, um 16 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche statt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie als Eltern oder auch die Omas und Opas mit uns zusammen diesen Gottesdienst feiern.

Unsere Schließtage sind

Freitag, 5. Februar, Erste-Hilfe-Kurs

Montag, 8. Februar, Klausurtag.

herzlich willkommen.

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am 21. Februar in der Paul-Gerhardt-Kirche. Wir wollen gemeinsam singen, beten und eine spannende Geschichte hören.

Eingeladen sind Kinder, Eltern, Freunde, Großeltern und wer sonst noch Lust hat zu kommen. Wir freuen uns auf Euch!

Weitere Infos unter:

<http://www.pg-jugendarbeit.de>

Euer Jungschar-Team

■ Offene Kirche jeden Donnerstag von 16 bis 18 Uhr

Zur Ruhe kommen mitten im Alltag, einige Minuten der Stille halten, die Seele atmen lassen.

Um all dem einen guten Rahmen und Raum zu bieten, ist die Paul-Gerhardt-Kirche jeden Donnerstag von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

Jeder ist eingeladen, für einige Minuten oder Augenblicke die besondere Stimmung unserer Kirche auf sich wirken und den Alltag hinter sich zu lassen.



■ Diakonie Stein - Pflegedienst und Nächstenhilfe

Diakonie Stein

- Häusliche Altenpflege
- Häusliche Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nächstenhilfe

Wir sind für Sie da – wir kümmern uns um Sie – wir lassen Sie nicht allein!

Diakoniestation Stein

Ambulanter Pflegedienst:

Martin-Luther-Platz 1
90547 Stein
Tel: 68 31 03

Nächstenhilfe:
Tel: 68 55 37



Montagstreff - nicht nur für Ältere - 14.30 bis 16 Uhr im Gemeindezentrum

08.02. Wir feiern Fasching

22.02. Ein Nachmittag

07.03. Katharina von Bora

21.03. Osterbräuche und Dekorationen

mit Pfarrer Redlingshöfer
mit Referentin Ute Finzel
mit Ute Finzel und Team

Einladung zum Gottesdienst

07.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst	Pfr. J. Ackermann
14.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) und anschließendem Eine-Welt-Verkauf	Pfr. R. Redlingshöfer
20.02.	19.00 Uhr	Abendgottesdienst	Pfr. R. Redlingshöfer
21.02.	11.00 Uhr	Familiengottesdienst	Pfr. R. Redlingshöfer/J. Schinner
24.02.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst in der Seniorenwohnanlage St. Michael	Pfr. R. Redlingshöfer
27.02.	19.00 Uhr	Gemeinsame Passionsandacht in St. Jakobus	Pfr. R. Redlingshöfer
28.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Verabschiedung der Mesnerin	Pfr. R. Redlingshöfer
06.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung und Kirchenkaffee	Pfr. R. Redlingshöfer
11.03.	19.00 Uhr	Gemeinsame Passionsandacht in St. Jakobus	Pfr. J. Ackermann
13.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit anschließendem Eine-Welt-Verkauf	Pfr. R. Redlingshöfer
18.03.	19.00 Uhr	Gemeinsame Passionsandacht in St. Jakobus	Pfr. M. Meister
20.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst	Prädikant D. Kühne
23.03.	16.00 Uhr	KiTa-Ostergottesdienst	Pfr. R. Redlingshöfer
23.03.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst in der Seniorenwohnanlage St. Michael mit Abendmahl (Saft)	Pfr. R. Redlingshöfer
24.03.	19.00 Uhr	Gottesdienst zum Gründonnerstag mit Abendmahl (Saft)	Pfr. R. Redlingshöfer
25.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Karfreitag	Pfr. R. Redlingshöfer
25.03.	15.00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde	Pfr. R. Redlingshöfer
27.03.	06.00 Uhr	Gemeinsame Osternacht in der Martin-Luther-Kirche	Osternacht-Team
27.03.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Osterfest mit Abendmahl (Wein)	Pfr. R. Redlingshöfer
28.03.	11.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Tauferinnerung	Pfr. R. Redlingshöfer
03.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst	Lektor F. Wagner

Kreise

Kinder und Jugend (nicht in den Ferien)	Jungschar (4 - 10 Jahre)	Mittwoch	17.02. / 02. + 16.03.	16.00 Uhr
	Kinderchor (5 - 10 Jahre)	Donnerstag	wöchentlich	15.45 Uhr
	Mitarbeiterkreis	Dienstag	09.02. SJ / 08.03. PG	19.00 Uhr
	Orientalischer Tanz für Kinder	Freitag	wöchentlich	16.00 Uhr
Erwachsenen-Kreise	Montagstreff - nicht nur für Ältere (siehe S. 11)	Montag	08. + 22.02. / 07. + 21.03.	14.30 Uhr
	Hausbibelkreise	Dienstag	09. + 23.02. / 08. + 22.03.	20.00 Uhr
	Gymnastik (für Frauen von 30 bis 50)	Dienstag	wöchentlich	19.00 Uhr
Ausschüsse	Diakonieausschuss (Kirche)	Mittwoch	16.03.	19.30 Uhr
	Kirchenvorstandssitzung	Montag	15.02. / 14.03.	19.30 Uhr

Veranstaltungen

Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeindezentrum statt.

05.02.	18.00 Uhr	Konfitreff
17.02.	19.00 Uhr	Paul-Gerhardt-Gespräche - „Mit der Bibel und dem Glauben ins Gespräch kommen“ (Kirche)
09.03.	19.00 Uhr	Ich würde gerne glauben (Römer 5,1-5)
		Ein Blick hinter den Vorhang (Hebräer 5,7-9)
18.02.	19.00 Uhr	Themenabend der Diakonie über Demenz
19.02.	18.00 Uhr	Konfitreff
28.02.	17.00 Uhr	Benefizkonzert des Oberasbacher Gospelchors in der Kirche
04.03.	18.00 Uhr	Churchnight der Konfirmanden
18.03.	18.00 Uhr	Konfitreff